
FDP Offenbach

ÖPP BEI SCHULSANIERUNG IM ZEITPLAN

22.01.2007

Dominik Schwagereit

Die Liberalen in der Offenbacher

Stadtverordnetenversammlung sehen bei den Vorbereitungen zur Umsetzung eines ÖPP-Projekts (Öffentlich-Private-Partnerschaft) zur Schulsanierung gute Fortschritte. Damit treten die Liberalen den Vorwürfen der CDU entgegen. Die neue Koalition habe sich dem Thema sofort mit oberster Priorität gewidmet und zur Beschleunigung und Fundierung des Verfahrens ein externes Gutachten in Auftrag gegeben.

Im Vergleich zu anderen Schulträgern im Lande sei der bisherige Fortgang bemerkenswert flott. "Allerdings sind bei solchen weitreichenden Entscheidungen und einem Gesamtsanierungsvolumen von bis zu 200 Millionen Euro von Manchen offenkundig erwartete politische Schnellschüsse unverantwortlich. Das sehr profunde externe Gutachten liegt seit gerade mal vier Wochen vor und muss gründlichst ausgewertet werden.," so der schulpolitische Sprecher der FDP-Stadtverordnetenfraktion Dominik Schwagereit. "Im übrigen habe die die größte Oppositionspartei weder eine eigene fundierte Meinung geäußert, noch eigene Gedanken zu diesem für die Stadt Offenbach wichtigem Thema beigesteuert" so Schwagereit weiter.

Die FDP ist der Ansicht, dass nur mit Hilfe der Beteiligung Privater die Schulen in Offenbach zeitnah saniert werden können und damit der langjährige Sanierungsstau zu beseitigen ist. Von den Fachleuten würden nun die inhaltlichen Details geklärt. Gleichzeitig werde parallel zu diesen Arbeiten an den Schulen mit Hochdruck der genaue Sanierungsumfang erhoben und würden weitere Vorarbeiten getroffen. "Ein gute Vorarbeit kann viel Geld und Zeit sparen," so Schwagereit abschließend.